

Daniel Keller neu Präsident

90 Jahre Naturschutzverein Gansingen

GANSINGEN. Mit einem Apéro wurde die 89. Generalversammlung des Naturschutzvereins Gansingen (NVG) eröffnet. Zu seinem 90-Jahre-Jubiläum kann sich der NVG mit Daniel Keller wieder über einen neuen Präsidenten freuen. Der gesamte Vorstand plus Revisor haben sich wieder für zwei weitere Jahre zur Verfügung gestellt. Ebenfalls durften zwei neue Ehrenmitglieder ausgezeichnet werden. Einer der Höhepunkte des Abends war wie immer der eindrückliche Jahresrückblick mit vielen schönen

Bildern. Ausführlich wurde auch über das aktuelle Projekt «Bisletzbächli» berichtet, das in diesem Jahr realisiert wird.

Nach dem Dessert endet die Generalversammlung wie immer mit einem Vortrag von Meinrad Bärtschi, in diesem Jahr lautete der Titel «Die ökologische Infrastruktur. Was ist sie, warum braucht es sie?» Der Vorstand dankt allen Mitarbeitenden für ihren grossen Einsatz und den Mitgliedern und Gönnern für ihre wertvolle finanzielle Unterstützung. (mgt)

4600 Fahrten im 2023

Behindertenfahrdienst Rheinfelden lud zum Treffen



Die Fahrerin und die Fahrer sowie der Stiftungsrat engagieren sich mit Herzblut.

Foto: zVg

Der Behindertenfahrdienst Rheinfelden wird rege genutzt. Dafür stehen 23 Fahrer und eine Fahrerin ehrenamtlich im Einsatz.

RHEINFELDEN. Der Stiftungsrat vom Behindertenfahrdienst Rheinfelden lud seine Fahrerin und seine Fahrer zum jährlichen Fahrertreffen ein. Für 2023 konnte der Fahrdienst in Rheinfelden und Umgebung einen neuen Rekord verzeichnen. Mit jeweils zwei rollstuhlgängigen Fahrzeugen von Montag bis Freitag und mit einem Fahrzeug über das Wochenende – immer frühmorgens bis spätabends – fährt der Behindertenfahrdienst überall hin. Und wer beansprucht diesen Dienst? Es sind Personen jeden Alters und aller sozialen Schichten, welche

die Verkehrsmittel nicht benützen oder nur unter erschwerten Bedingungen erreichen können.

Die Fahrerin und die Fahrer standen bei über 4600 Fahrten im Einsatz und leisteten so mehr als 65 000 Kilometer im vergangenen Jahr. Mittlerweile zählt der Behindertenfahrdienst eine Fahrerin und 23 Fahrer. Auch dies ist Rekord und alle stehen ehrenamtlich und unentgeltlich – wie auch die fünf Mitglieder vom Stiftungsrat – für diese wichtige Institution im Einsatz und engagieren sich mit Herzblut. Auch mit einem grossen Dankeschön lud der Stiftungsrat die Fahrerin und die Fahrer zusammen mit dem Team vom SRK Frick, welches die Tagesdispositionen vornimmt, zum anschliessenden Nachtessen ein.

Im 2023 erzielte der Fahrdienst einen Fahrtenertrag von 63 000 Fran-

ken. Für eine Fahrt werden jeweils 95 Rappen pro Kilometer belastet. Der gesamte Aufwand andererseits beträgt für die Fahrzeuge inklusive Abschreibungen und für die tägliche Fahrtenvermittlung über das Team vom SRK in Frick gesamthaft 73 000 Franken. Das strukturelle Defizit konnte mit gesteigerter Fahrtätigkeit weiter verringert werden. Unter Berücksichtigung der Betriebskostenbeiträge von Gemeinden und Kirchen im Bezirk Rheinfelden, von Sponsorings und Spenden über 40 000 Franken im vergangenen Jahr konnten weitere Rückstellungen für die spätere Neuanschaffung von Fahrzeugen gebildet werden. (mgt)

Weitere Infos unter www.behindertenfahrdienst-rheinfelden.ch



Der Vorstand (von links) mit Vreni Kuratli, Bruno Obrist, Nicole Schlegel, Daniel Keller und Meinrad Bärtschi.

Foto: zVg

Inserat

«Persönliche
Beratung. Rund um
die Uhr.»

Daniel John – Bäumlin & John AG

akb.ch/kmu

Am richtigen Ort.ch  Aargauische Kantonalbank